

Technischer Ausschuss

- öffentlich am 20.03.2024

Sitzungsvorlage 025/2024 Amt für Hochbau & Energie Madlener, Siegfried

Realschule Brandschutzmaßnahmen- Vergabe

<u>Beschlussvorschlag</u>

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter, Fa. Priebe, Friedrichshafen mit einer Angebotssumme in Höhe von 349.758,32 Euro brutto zu vergeben.

Anlagen:

Subissionsergebnisse vom 30.01.2024

025/2024 Seite 1 von 4

<u>Finanzierung</u>

Finanzielle Auswirkungen: 🛛 Ja 🔲 Nein		
Ausgaben:		
Vorhandener Planansatz:	350.000,00 EUR	
Kostenträger, Sachkonto, Auftrag	Betrag eingeben EUR	
Benötigte Mittel insgesamt:	470.000,00 EUR	
Benötigte Mittel über dem Planansatz (Über-/außerplanmäßige Ausgaben):	120.000,00 EUR	
Folgekosten: - laufende Sachkosten - Personalkosten	Betrag eingeben EUR Betrag eingeben EUR	
Einnahmen:		
Vorhandener Planansatz:	Betrag eingeben EUR	
Genehmigung der überplanmäßigen/ außerplanm	näßigen Ausgaben:	
Mehrausgaben gegenüber Planansatz:	120.000,00 EUR	
Die Voraussetzungen für über-/außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 84 GemO liegen vor:		
∑ Ja □ Nein		
Deckungsvorschlag: Haushaltsstelle 42410008.4211000. Für den Kindergarten Hiltensweiler wurden 480.000,00 € für das Förderprogramm Klimaschutz (Bepflanzungen, Verschattungen, Vollwärmeschutz usw.) angemeldet. Diese Baumaßnahmen sollten ursprünglich vom Bund mit 80% gefördert werden. Aus Sparmaßnahmen vom Bund wurde der Antrag nicht mehr bewilligt. Somit steht der Betrag im Haushalt 2024 zur Verfügung und kann als Deckungsvorschlag genutzt werden.		
Zuständigkeit (Wertgrenze) laut Hauptsatzung liegt	beim	
□ VA/TA (15.000 EUR bis 75.000 EUR)☑ GR (über 75.000 EUR)		
Ergänzende Erläuterungen:		

025/2024 Seite 2 von 4

1. Sachverhalt

Aufgrund einer wiederkehrenden Brandverhütungsschau wurden im Gebäude der Realschule die fehlenden Brandabschnitte zum Flur- und Treppenraum bemängelt.

Folgende Punkte wurden bemängelt:

- Mehrere Trennwände zwischen den Fluren und Klassenzimmern sind in den Zwischendecken nicht bis zur Rohdecke (Rippendecke) abgeschottet und somit könnte im Brandfall das Feuer und die Rauchentwicklung in die danebenliegenden Räumlichkeiten übergreifen.
- Des Weiteren laufen mehrere Lüftungskanäle und Abwasserleitungen für die Dachentwässerungen in den Zwischendecken, welche ebenfalls nicht richtig abgeschottet sind.
- Im Flurbereich stehen zwei Kopiergeräte, die eine erhöhte Brandlast darstellen. Diese Geräte müssen mittels einer F30 Wand vom restlichen Flurbereich getrennt werden.
- Alle Abtrennungen im Nachgang zu erstellen, ist wirtschaftlich nicht machbar.
- Zur Kompensierung der fehlenden Abtrennungen ist der Einbau einer flächendeckenden Brandmeldeanlage erforderlich. Die bestehende (teilweise defekte) Lautsprecheranlage sowie die Not- und Sicherheitsbeleuchtung sind seit 1977 in Betrieb und entsprechen nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. Für diese Anlagen sind auch keine Ersatzteile mehr lieferbar.

<u>Umsetzung und Vergabe</u>

Für das Gesamtkonzept und die Umsetzung wurde das Planungsbüro Manfred Straub aus Tettnang/Laimnau beauftragt.

Bei der Submission am 30. Januar 2024 haben 2 Firmen Angebote abgegeben. Der günstigste Bieter ist Fa. Priebe aus Friedrichshafen mit einer Angebotssumme mit 349.768,32 € brutto.

Für die Baumaßnahmen wurden im Haushalt 2024 insgesamt 350.000 € angemeldet. Das Submissionsergebnis mit ca. 350.000 € zuzüglich Honorarkosten mit 85.000 € sowie zusätzliche Baumaßnahmen (Trennwände usw.) von ca. 35.000 €, ergibt eine Gesamtsumme von 470.000 €.

Somit ergibt sich im Haushalt 2024 eine Überschreitung des Planansatzes von 120.000 €.

025/2024 Seite 3 von 4

Diese Mehrkosten resultieren daraus, dass das Submissionsergebnis ca. 15% höher ist als die Kostenberechnung liegt. Des Weiteren wurden bei der Kostenfortschreibung die Nebenkosten nicht berücksichtigt.

025/2024 Seite 4 von 4

Brandschutzmaßnahmen Realschule Elektroinstallation, Not- und Sicherheitsbeleuchtung, Brandmelde- und Lautsprecheranlage.

8 Stück Firmen haben die Ausschreibung angefordert, 2 Stück Angebote sind zur Subission am 30. Januar 2024 eingegangen.

Firmen	Submissionsergebisse nach Pri	fung
HIHICH	Jubilii33i0113Ci gCbi33C ilucii	ııu

Fa. Priebe, Friedrichhafen 349.796,32 €

Fa. Zeller, Friedrishafen 355.140,91 €

Kostenberechnung 305.000,00 €

Erstellt: Siegfried Madlener 27.02.2024